



Leitfaden:

Ein Fürsprecher werden



Weltkrebstag
4. Februar

#CloseTheCareGap
worldcancerday.org

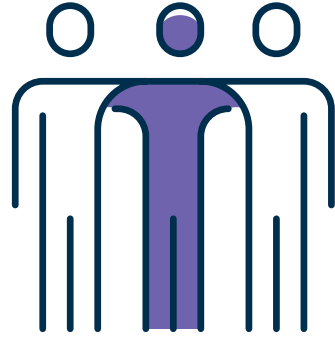
**Ihre Stimme
hat Gewicht.
Ein Gespräch über
wichtige Themen im
Zusammenhang mit
Krebs zu beginnen,
ist unglaublich
wirkungsvoll.**

Nutzen Sie Ihre Stimme und Gespräche, um die Menschen, mit denen Sie sprechen, zu vereinen und positive Veränderungen zu bewirken.

Indem wir miteinander sprechen, können wir etwas bewegen.



Erste Schritte



Welche Veränderung wünschen Sie sich?

Seien Sie sich klar darüber, was Sie ändern möchten.

Es ist vielleicht wichtig, dass an Ihrer Schule gesündere Mittagessen serviert werden. Oder Sie möchten, dass sich Ihre Universität stärker für die Krebsprävention einsetzt. Sie wünschen sich vielleicht, dass sich Ihre Regierung stärker für einen gerechten Zugang zu Krebsbehandlungen einsetzt. Oder es liegt Ihnen am Herzen, dass Ihr Arbeitgeber eine gerechtere Politik in Bezug auf Krankheitstage einführt.

Wen möchten Sie beeinflussen?

Politiker und Entscheidungsträger an Ihrer Schule, an Ihrem Arbeitsplatz, in Ihrer Stadt oder in der Regierung sind Personen, die Ihnen helfen können, die von Ihnen angestrebte Veränderung zu erreichen. Erkennen Sie, mit welchen Personen und Gruppen Sie am besten zusammenarbeiten können. Das Gespräch mit denjenigen zu suchen, von denen Sie wissen, dass ihnen die Probleme am Herzen liegen, kann ebenfalls dazu beitragen, das Handeln zu beschleunigen.

Unterstützung mobilisieren

Der Zusammenschluss mit anderen, die an dieselbe Sache glauben wie Sie, kann Ihre Bemühungen um die Interessenvertretung stärken und vervielfachen.

Information und Wissen haben große Wirkung

Informieren Sie sich in Ihrer Bibliothek, bei Ihrer örtlichen Krebsorganisation und im Internet über das Thema, das Sie ändern möchten. Sie sollten die Fakten und die Vorteile und Kosten der von Ihnen vorgebrachten Lösungen kennen.

Finden Sie heraus, wie Krebs uns alle betrifft und welche Einflussmöglichkeiten wir haben, um eine Welt ohne Krebs zu schaffen: worldcancerday.org/keyissues

Suchen Sie Gelegenheiten, sich zu äußern

Schaffen und suchen Sie Gelegenheiten, sich Gehör zu verschaffen:

- Gibt es eine lokale oder universitäre Radiostation oder Zeitung, an die Sie sich wenden können?
- Teilen Sie Ihre Gedanken und Informationen mit Ihren Followern in den sozialen Medien und tauschen Sie sich mit anderen in den sozialen Medien über dieses Thema aus.
- Schulversammlungen, Informationsveranstaltungen am Arbeitsplatz und Gemeindeversammlungen sind allesamt Gelegenheiten, Ihre Gemeinde zu informieren und aufzuklären.
- Nehmen Sie an öffentlichen Kampagnen wie dem Weltkrebstag und anderen Initiativen in Ihrer Nähe teil.
- Schreiben Sie einen Brief, einen Tweet oder eine E-Mail an Ihren lokalen Regierungsvertreter.
- Organisieren Sie Ihre eigene Veranstaltung, von Podiumsdiskussionen, Rednerserien bis hin zu Frage- und Antwortrunden, um das Gespräch über das Thema zu fördern.
- Sammeln Sie Verpflichtungen von Unterstützern - wie z. B. Unterschriften zur Unterstützung - um Entscheidungsträger einzubinden.
- Bringen Sie Informationen, Plakate und Flyer in den Klassenzimmern, auf dem Campus, in der Büroküche, im Intranet und/oder in der Gemeinde und an öffentlichen Anschlagbrettern an.
- Sprechen Sie mit Ihren Freunden, Familien, Arbeitskollegen, Nachbarn und Ihrer Gemeinde und helfen Sie ihnen, selbst zu Unterstützern und Fürsprechern zu werden.



Zuhören und antworten

- Jede Ursache ist vielschichtig und problematisch, auch die von Krebs. Hören Sie so viele Experten wie möglich zu dem Thema an.
- Führen Sie einen Dialog, in dem Fragen gestellt werden können, in dem es Raum zum Nachdenken gibt und in dem man offen dafür ist, Bedenken anzusprechen und darauf zu reagieren.
- Sollten Sie nicht sofort eine Antwort erhalten, ist das kein Problem. Das könnte einfach bedeuten, dass Sie noch einmal nachhaken müssen.



Versorgungs ■
■ lücken
schließen ■

Schließen Sie sich dem Aufruf zum Weltkrebstag an

Wir fordern die Staats- und Regierungschefs auf, Ungleichheit im Gesundheitsbereich zu beseitigen, indem sie deren Ursachen angehen und sicherstellen, dass jeder Zugang zu einer qualitativ hochwertigen Gesundheitsversorgung hat, wann, wo und wie er diese benötigt.

Die Union for International Cancer Control (UICC), der Organisator des Weltkrebstages, ermutigt alle, ihre Regierung aufzufordern, die Chancengleichheit im Bereich Gesundheit zu verbessern, es allen Bevölkerungsgruppen zu erleichtern, erschwingliche und zugängliche Krebsbehandlungen in Anspruch zu nehmen, und die Ungleichheit bei der Krebsinzidenz und -sterblichkeit zu verringern.

Wir haben die außerordentliche Chance, die Fortschritte auf dem Weg zu diesem Ziel zu beschleunigen – aber nur, wenn wir jetzt gemeinsam handeln. Beteiligen Sie sich an den Bemühungen, und bitten Sie Ihre/n politische/n Vertreter/in, die Versorgungslücke zu schließen.

[worldcancerday.org/
join-call-to-action](https://worldcancerday.org/join-call-to-action)



Key actions that governments can take

1. Increase funding for cancer research
2. Develop a population-based cancer registry
3. Implement an effective national cancer strategy
4. Take measurable action towards universal health coverage
5. Improve education around cancer
6. Strictly regulate the production, sales and marketing of tobacco, carcinogenic products
7. Implement routine screening programmes for common cancers
8. Foster patient-centred care
9. Address the systemic social determinants of health

[Read more](#)

First Name * Last Name *

Email Address *

Select country to find your targets

We'll notify your representative.

Please enter a search term to continue.

Dear [recipient position will go here] [recipient name will go here],

I am writing to you as a concerned citizen to urge immediate and meaningful action to close the gap in cancer care across our nation. This call aligns with International Cancer Day campaign organised on 4 February by the Union for International Cancer Control (UICC), the oldest and largest organisation dedicated to reducing the burden of cancer around the world.

These gaps are often a result of social determinants of health, which create

Sincerely,

[your name will go here]

[your email address will go here] [your location will go here]

I would like to stay informed about the World Cancer Day campaign.

[Add your voice](#)

Senden Sie den Aufruf zum Handeln an Ihre Regierungsvertreter

Sehr geehrte Abgeordnete, sehr geehrter Abgeordneter,

ich wende mich an Sie, um sofortige und sinnvolle Maßnahmen zu fordern, welche die Lücke in der Krebsbehandlung in unserem Land schließen. Dieser Aufruf steht im Einklang mit der Kampagne zum Weltkrebstag am 4. Februar, die von der Union for International Cancer Control (UICC), der weltweit ältesten und größten Organisation zur Verringerung der Krebsbelastung, organisiert wird.

Diese Lücken sind häufig auf soziale Determinanten von Gesundheit zurückzuführen, die es vielen Menschen erschweren, verlässliche Informationen und Zugang zu grundlegender Krebsprävention, -behandlung und -versorgung zu erhalten, selbst wenn diese Dienste verfügbar sind.

Diese Situation untergräbt die öffentliche Gesundheit und führt zu höheren Kosten für das Gesundheitssystem, mit einem erhöhten Risiko, an der Krankheit zu erkranken, spät diagnostiziert zu werden, eine teurere Behandlung zu benötigen und geringere Überlebenschancen zu haben.

Um diese Ungleichheiten zu verringern, fordern wir Sie auf, die folgenden mutigen Schritte zu unternehmen, um sicherzustellen, dass alle Menschen unabhängig von ihrem sozioökonomischen Status und ohne finanzielle Schwierigkeiten Zugang zu grundlegenden Krebsbehandlungen haben.

1. Aufstockung der Mittel für die Krebsforschung und Förderung der Zusammenarbeit zwischen Forschung, Leistungserbringern im Gesundheitswesen und Organisationen auf kommunaler Ebene, um Ungleichheit zu erkennen und zu beseitigen.
2. Einrichtung eines bevölkerungsbezogenen Krebsregisters als Richtschnur für politische Entscheidungen, die Zuweisung von Ressourcen und die Bewertung von Bekämpfungsstrategien.
3. Umsetzung einer wirksamen nationalen Krebsstrategie, die Maßnahmen zur Prävention, Diagnose, Behandlung, Linderung, Versorgung von Überlebenden, Datenerhebung und Überwachung von Krebs anhand einer evidenzbasierten Bewertung der Krebsbelastung auf nationaler Ebene festlegt, um finanzielle Engpässe und Hindernisse für unterversorgte Bevölkerungsgruppen zu beseitigen.
4. Integration einer umfassenden Versorgung bei Krebs in die nationalen Gesundheitssysteme, um eine flächendeckende Gesundheitsversorgung zu

erreichen, die Prävention, Früherkennung, Diagnose, Behandlung (Medikamente, Strahlentherapie, Chirurgie), unterstützende und palliative Versorgung sowie Überlebenshilfe umfasst.

5. Verbesserung der Gesundheitskompetenz und der Aufklärung über Krebs durch den Einsatz kulturell angepasste Materialien und Schulungen für Leistungserbringer im Gesundheitswesen zur effektiven Patientenkommunikation.
6. Regulierung von Herstellung, Verkauf und Vermarktung von krebsverursachenden Produkten (Tabak, Alkohol, hochverarbeitete Lebensmittel) durch höhere Steuern, Vermarktungsbeschränkungen, verbesserte Produktkennzeichnung und Aufklärungskampagnen. 30–50 % der Krebserkrankungen sind durch beeinflussbares Risikoverhalten vermeidbar.
7. Einführung von Routine-Screening-Programmen für häufige Krebsarten, Integration dieser Programme in bestehende Gesundheitsprogramme und Einsatz von Telemedizin und mobilen Einheiten, um auch entlegene Bevölkerungsgruppen zu erreichen. Je früher eine Krebserkrankung erkannt wird, desto geringer sind die Kosten für das Gesundheitssystem und die Patienten.
8. Förderung einer patientenzentrierten Versorgung, die die individuellen Bedürfnisse aller Patientengruppen anerkennt und die Einbeziehung der Patienten in ihre Behandlungsentscheidungen fördert.
9. Auseinandersetzung mit den systemischen sozialen Determinanten von Gesundheit, die den Zugang des Einzelnen zur Krebstherapie behindern, und Bekämpfung von Vorurteilen und Annahmen, die auf unterschiedlichen sozialen Merkmalen beruhen, durch Zusammenarbeit mit den Kommunen, um wirksamere, auf den Menschen ausgerichtete Programme zu entwickeln.

Das Wohlergehen aller Bürgerinnen und Bürger sollte in den Mittelpunkt der Gesundheitspolitik gestellt werden und sicherstellen, dass alle Menschen unabhängig von ihren Lebensumständen den gleichen Zugang zu lebensrettender Versorgung haben.

Wo ein Mensch lebt, sollte nicht darüber entscheiden, ob er überlebt, wenn es um Krebs geht. Wenn Sie weitere Informationen zu diesem Thema wünschen, besuchen Sie bitte worldcancerday.org.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Wählerinnen und Wähler

Vielen Dank, dass Sie den Weltkrebstag unterstützen.



Weitere Informationen und die neuesten Nachrichten erhalten Sie, wenn Sie sich für unseren Newsletter unter worldcancerday.org anmelden.

Haben Sie Fragen? Schicken Sie uns eine E-Mail an hello@worldcancerday.org

 [worldcancerday](https://www.facebook.com/worldcancerday)

 [@worldcancerday](https://www.instagram.com/worldcancerday)

 [@UICC](https://twitter.com/UICC)

 [worldcancerday_official](https://www.youtube.com/worldcancerday_official)

 [@worldcancerday](https://open.spotify.com/worldcancerday)

Visionäre Partner



Champion-Partner



Der Weltkrebstag ist eine Initiative der Union for International Cancer Control.



Versorgungs-
lücken
schließen